



Niederschrift

Nr. 24 a

über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrates der VRR AöR am
Freitag, den 21.02.2014, 10:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Essen,
Ribbeckstr. 15, Raum 2.20

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste)

Vorsitzender

Herr Frank Heidenreich

CDU ordentliche Mitglieder

Herr Ulrich Cyprian, Herr Andreas Hartnigk, Herr Friedhelm Krause, Herr Hans-Peter Lassak, Frau Rosemarie Liedschulte, Herr Gerhard Mette, Herr Reinhard Ockel, Herr Martin M. Richter, Herr Ernst Schneider, Herr Bernhard Simon, Herr Friedhelm Stevens, Herr Dr. Christian Will

SPD ordentliche Mitglieder

Herr Lothar Beine, Herr Georg Berner, Herr Volker Dittgen, Herr Karl-Heinz Emmerich, Herr Friedhelm Lueg, Herr Rolf Mühlenfeld, Herr Helmut Peters, Herr Dirk Plaßmann, Herr Ernst Prüsse, Herr Heinz-Jürgen Scharmacher, Herr Martin Volkenrath, Herr Michael von der Mühlen, Herr Wolfgang Weber, Herr Axel C. Welp

Bündnis 90/Die Grünen ordentliche Mitglieder

Herr Norbert Czerwinski, Frau Martina Foltys-Banning, Herr Mario Krüger, Herr Uwe Tietz

FDP ordentliche Mitglieder

Herr Bernd Kuckels, Herr Michael Ruppert

Unternehmensvertreter ordentliche Mitglieder

Herr Heinrich Brüggemann, Herr Wolfgang Neige, Herr Heinz Runde

CDU stellvertretende Mitglieder

Frau Ruth Decker, Herr Bernd Flügel, Herr Guido Görtz

SPD stellvertretende Mitglieder

Herr Bernd Goerke

NVN stellvertretende Mitglieder

Frau Ulrike Giesen-Simon, Herr Jörg Vopersal

Unternehmensvertreter stellvertretende Mitglieder

Herr Ulrich Jaeger

Vorstand VRR AöR

Herr Martin Husmann, Herr José Luis Castrillo

Verwaltung

Frau Gabriele Matz

Schriftführer/stellv. Schriftführer

Herr Ulrich Haller

Tagesordnung**Drucksache-Nr.:**

1. Form und Frist der Ladung
2. Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
3. Anfragen und Mitteilungen
4. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Verwaltungsrates vom 11.12.2013
5. Änderung der Fahrzeugförderrichtlinie N/VIII/2014/0498
6. Anpassung des Förderkatalogs 2014 nach §12 ÖPNVG NRW Z/VIII/2014/0501

Herr Heidenreich eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

1. **Form und Frist der Ladung**

Herr Heidenreich stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Verwaltungsrates fest.

2. **Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Herr Heidenreich stellt die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates fest, da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend sind. Der Verwaltungsrat erklärt sich mit der vorliegenden Tagesordnung einverstanden.

3. **Anfragen und Mitteilungen**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. **Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung des Verwaltungsrates vom 11.12.2013**

Der Verwaltungsrat genehmigt einstimmig die Niederschrift über die letzte Sitzung des Verwaltungsrates vom 11.12.2013.

5. **Änderung der Fahrzeugförderrichtlinie
Vorlage: N/VIII/2014/0498**

Der Verwaltungsrat fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt, dass die bisherige Fahrzeugförderung im Rahmen der bis zum 31. Dezember 2013 gültigen „Richtlinie des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr zur Förderung nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW“ mit folgenden Anpassungen bis einschließlich des Jahres 2015 fortgesetzt wird:

- Die Ziffern 1 (betrifft den Aufgabenträgeranteil), 2, 2.1 und 2.2 (betreffen die Vorhaltekostenförderung) der Richtlinie des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr zur Förderung nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW werden außer Kraft gesetzt.
- Der in Ziffer 3 der Richtlinie des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr zur Förderung nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW genannte Anteil der ÖPNV-Pauschale, der im Rahmen der investiven Fahrzeugförderung zur Verfügung gestellt wird, ist ab dem Jahr 2014 abhängig von der jeweiligen Entscheidung der Aufgabenträger.
- Die Abwicklung der Mittel der ÖPNV-Pauschale nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW im Rahmen der investiven Fahrzeugförderung wird im Zuge der Richtlinie des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr zur Förderung nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW aufgabenträgerscharf, d. h. je Aufgabenträgergebiet, durchgeführt.
- Bei der Durchführung der investiven Fahrzeugförderung sind die örtlichen Beschlusslagen bzgl. der Abwicklung der ÖPNV-Pauschale zu berücksichtigen.
- Soweit ergänzende Mittel aus nicht verbrauchten Mitteln des Vorjahres aus § 12 ÖPNVG für die Fahrzeugförderung zur Verfügung gestellt werden können, werden diese wie bisher – unabhängig von den örtlichen Beschlüssen der Aufgabenträger – verbundweit verteilt.

Der Vorstand der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR wird die Möglichkeit der Neugestaltung einer investiven Fahrzeugförderung, die auch die Grundsaniierung von Fahrzeugen enthält, prüfen und darauf aufbauend eine Fördersystematik für die Zeit ab 2016 erarbeiten. Soweit die Prüfung zu einem positiven Ergebnis kommt, ist eine Beschlussfassung hierzu noch in 2014 vorgesehen.

Der Verwaltungsrat der VRR AöR beschließt, dass eine Splittung der Alternativen (parallele Anwendung von Alternativen) des Beschlusses des Verwaltungsrates und der Verbandsversammlung vom 12. Juli 2013 (Drucksache Nr. N/VIII/2013/0436) möglich ist. Die vorab festgelegte Kombination der Alternativen je Förderjahr ist für jedes in dem jeweiligen Aufgabenträgergebiet Leistung erbringende Verkehrsunternehmen anzuwenden.

6. **Anpassung des Förderkatalogs 2014 nach § 12 ÖPNVG NRW**
Vorlage: Z/VIII/2014/0501

Der Verwaltungsrat beschließt einstimmig die Anpassung des Förderkatalogs 2014 gem. § 12 ÖPNVG NRW entsprechend der Drucksache Nr. Z/VIII/2014/0501.

Herr Heidenreich schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.


Frank Heidenreich
Vorsitzender


Ulrich Haller
Schriftführer